



21.05.2008 - 09:22 Uhr

VIER PFOTEN Kampagne erfolgreich - Denner stellt Verkauf von Stopfleber und Kaninchenfleisch ein

Zürich (ots) -

Die Tierschutzorganisation VIER PFOTEN hat einen weiteren Schritt im Kampf gegen die grausame Industrie der Stopfleberproduktion erzielt. Die drittgrösste Schweizer Lebensmittelkette Denner verzichtet ab sofort auf den Verkauf von Foie Gras sowie allen anderen Produkten aus der Stopfleberhaltung. Auch Kaninchenfleisch wird von Denner aus dem Sortiment genommen.

Mitunter ein Grund für die Entscheidung war ein Bericht über die furchtbaren Bedingungen in der Stopfleberproduktion, welcher vom Fernsehsender SF 1 gemeinsam mit VIER PFOTEN produziert wurde. Bei der Stopfleberproduktion wird den Enten und Gänsen bis zu drei Mal täglich ein Rohr in den Hals geschoben, durch welches das Tier zwangsgefüttert wird. Daraus resultieren unvorstellbare Qualen für die Tiere sowie ungesunde und fettdurchzogene Fleischprodukte für Konsumenten.

Im Dezember hatte die Lebensmittelkette Migros den Verkauf von Stopfleber-Produkten gestoppt, allerdings nur in der Deutschschweiz. VIER PFOTEN begrüsst die Entscheidung von Denner, auf einen Verkauf im ganzen Land zu verzichten und hofft, dass weitere Lebensmittelketten dem Beispiel folgen werden. VIER PFOTEN setzt sich überdies dafür ein, dass das Fleisch von Enten und Gänsen aus der Stopfmast nicht weiter in den Verkauf gelangt oder zumindest deklariert werden muss. Nur so können sich die Konsumenten bewusst gegen die Tierquälerei entscheiden.

Kontakt:

Für weitere Informationen und Bildmaterial:

Katharina Beriger

VIER PFOTEN

Enzianweg 4

8048 Zürich

Tel.: +41/43/311'80'94

Mobile: +41/76/440'77'44

E-Mail: katharina.beriger@vier-pfoten.ch

Internet: www.vier-pfoten.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100562068> abgerufen werden.